

An den
Bürgermeister der Gemeinde Lotte
Westerkappelner Straße 19
49504 Lotte

Lotte, den 05.11.2022

Antrag zu Freiflächen-Fotovoltaikanlagen auf Randstreifen entlang von Verkehrswegen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

der Rat der Gemeinde Lotte bzw. der zuständige Ausschuss möge folgenden Beschluss fassen:

In den Haushalt der Gemeinde für das Jahr 2022 werden 50.000 € eingestellt für die Projektentwicklung von Freiflächen-Fotovoltaikanlagen auf Randstreifen entlang von Verkehrswegen.

Begründung:

Die Gemeinde Lotte hat sich zur Klimaneutralität bekannt. Für die Einhaltung der Klimaziele auf allen Ebenen kommt dem Ausbau der regionalen Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien eine Schlüsselrolle zu. Aus diesem Grund hatte die SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Lotte bereits im Mai 2018 einen Antrag zur Erstellung eines Fotovoltaik-Freiflächenkatasters gestellt. Als Ergebnis dieses Katasters hat sich herauskristallisiert, dass es Potentiale für Fotovoltaik als Freiflächenanlagen gibt, die auf Randstreifen von Verkehrswegen in der Gemeinde Lotte erstellt werden könnten. Als vielversprechend hat sich hier eine mögliche Anlage im ursprünglich geplanten Gewerbegebiet Moorbreite entlang der Autobahn A1 herauskristallisiert. Hier sollte eine Realisierung in Angriff genommen werden, zumal sich diese Fläche im Eigentum der Gemeinde befindet.

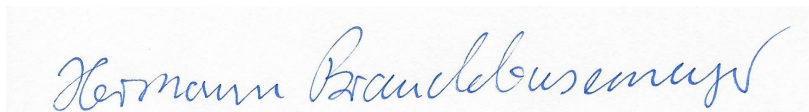
Um die Entwicklung solcher Projekte voranzutreiben, ist es notwendig, entsprechende finanzielle Mittel im Haushalt 2022 einzustellen. Kosten entstehen etwa für die Änderung eines Flächennutzungsplanes und die Aufstellung eines Bebauungsplanes, und auch für eine Artenschutzprüfung. Erfahrungsgemäß ist pro Projekt mit rd. 45.000 € zu rechnen. Für mögliche Vorprüfungen sollten zusätzlich 5.000 € bereitgestellt werden.

Wir gehen davon aus, dass ein durch die Gemeinde vorentwickeltes Projekt dann z.B. an eine Bürgerenergiegesellschaft verkauft werden könnte. An einer solchen Bürgerenergiegesellschaft könnten sich die Bürger*innen der Gemeinde, aber auch die Stadtwerke Tecklenburger Land und die Gemeinde selbst beteiligen. Sollte das Projekt dann von der Gemeinde verkauft werden, würden die aufgebrauchten Finanzmittel über den Verkaufserlös wieder in die Gemeindekasse fließen können.

Die SPD-Fraktion hält es für wichtig, dass die Gemeinde Herr des Verfahrens bleibt, damit nicht externe Investoren sich mögliche Projekte frühzeitig sichern.

Finanzielle Auswirkungen: Für das Jahr 2022 rd. 50.000 €.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink that reads "Hermann Brandebusemeyer".

Hermann Brandebusemeyer
Stellv. Vorsitzender SPD-Fraktion